

Jahresbericht 2019

des Präsidenten des Bau- und Betriebsausschusses

Gerne blicke ich aufs vergangene Betriebsjahr zurück und darf erfreut feststellen, dass wir bei allen gesteckten Zielen entweder planmässig unterwegs sind oder die Pendeuz erfolgreich abschliessen konnten.

Baupendenzen ARA-Neubau

Die unendliche Geschichte hat nun doch ein Ende gefunden. Nach langwierigen und zähen Verhandlungen mit der TU Alpha Umwelttechnik AG konnten im Sommer 2019 noch die letzten Baumängel behoben werden. Die erfolgreich durchgeführten Tests haben die Leistungsfähigkeit der Abwasserreinigungsanlage bewiesen, was die Baukommission veranlasste, die bestehende Bankgarantie von CHF 700'000.00 per 30. September 2019 verfallen zu lassen.

Als letzte Neubaupendenz ist noch die Bauabrechnung der Delegiertenversammlung zur Genehmigung vorzulegen. Ich bin sehr froh, dass bei diesem Grossprojekt aus finanzieller Sicht eine Punktlandung geglückt ist. Den Grundstein für diesen Erfolg haben meine/unsere Vorgänger gelegt, wofür ich mich bei ihnen an dieser Stelle herzlich bedanke.

V-GEP und Kanalsanierung

Mit der Inbetriebnahme des Pumpwerks und Regenbeckens Unterneuhaus im Juli 2019 haben wir einen Meilenstein im Projekt V-GEP erreicht. Nach Behebung kleinerer Mängel funktioniert der Neubau einwandfrei, sodass das alte Regenbecken und Pumpwerk bis 1.5 m unter Terrain zurückgebaut werden konnten.

Die weiteren Bauwerke in Wilchingen und Neunkirch stehen kurz vor der Vollendung und werden ihren Betrieb anfangs 2020 aufnehmen.

Im November 2019 wurde wie geplant die Kanalisation «Empützigraben» in Hallau mittels Inlinerverfahren saniert. Am 21. November 2019 hatten alle BBA-Mitglieder und Delegierte die Möglichkeit, live einen solchen Einbau mitzuverfolgen. Mit der Sanierung dieses Teilstücks ist die am stärksten beschädigte Leitung in unserem Netz wieder in Stand gestellt. Die weiteren Sanierungsetappen unseres Kanalnetzes folgen in den Jahren 2020 – 2022.

Die aktuelle Kostenkontrolle stimmt mich weiterhin zuversichtlich, dass die Projekte innerhalb der bewilligten Kreditbeträge abgeschlossen werden können.

Kontrolle Zielerreichung 2019

In meinem letzten Jahresbericht habe ich die folgenden Meilensteine fürs 2019 festgehalten. Gerne nehme ich zum aktuellen Stand kurz Stellung:

| Ziel 2019 | Bemerkungen |
|--|--|
| Weitere Realisierung des Projekts V-GEP | Die Umsetzung des Projekts verläuft planmässig. Auch die Kosten befinden sich innerhalb des Budgets. |
| Definitive Mängelbehebung der Schieber | Ist erfolgt. Bauabrechnung noch ausstehend. Dann ist das Thema «ARA-Neubau» definitiv abgeschlossen. |
| Erhöhung unserer Bankfinanzierungen fürs Projekt V-GEP | Mit der Clientis BS Bank Schaffhausen und der Schaffhauser Kantonalbank haben wir je einen zusätzlichen Kreditvertrag über CHF 3,0 Mio. abgeschlossen. Damit ist die Finanzierung sichergestellt. Die DV bewilligte die Verträge am 28. August 2019. |
| Umstellung auf HRM2 (harmonisiertes Rechnungsmodell 2) | Das Budget 2020 haben wir erstmals nach den neuen Richtlinien erstellt und die notwendigen Beschlüsse durch die DV gefasst. |
| Neugestaltung unserer Website | Um die Website selber bewirtschaften zu können, haben wir diese aus der KSD herausgelöst und zusammen mit Lefimatik (Lehrlingsfirma der Bögli ICT AG in Schaffhausen) neu aufgebaut. |

Ausblick 2020

Derzeit sehe ich für den Abwasserverband Klettgau die folgenden anstehenden Herausforderungen:

- Abschluss des Projekts V-GEP
- Planmässige Sanierung des Leitungsnetzes
- Revision der Verbandsordnung

Es bereitet mir grosse Freude, mit einem auf allen Stufen professionellen Team zusammenarbeiten zu dürfen. Hervorzuheben und von grossem Wert sind der Klärmeister Werner Bringolf und die fachtechnische Unterstützung der Hunziker Betatech AG. Nur Dank ihnen ist es mir als technischen Laien überhaupt möglich, die Geschäfte des Abwasserverbandes verlässlich zu führen.

Hallau, 6. Februar 2020

Roman Bader
Präsident Bau- und Betriebsausschuss